

Evonik baut Kapazität für Weichmacher-Alkohole in Marl aus Erweiterung festigt weltweit starke Position

30. Januar 2008

Evonik Industries AG baut am Standort Marl die Produktionskapazitäten für Oxo-Alkohole um 60 000 Tonnen/Jahr aus. Damit wird dort erstmals auch das Alkohol 2-Propylheptanol (2-PH) hergestellt, ein Ausgangsstoff zur Herstellung von Weichmachern für PVC u.a. in Kabeln und Folien. Die Inbetriebnahme der 2-PH-Anlage ist für das 2. Halbjahr 2009 geplant.

Alexandra Boy

Pressesprecherin Chemie
Konzernpresse
Telefon +49 201 177-3167
Telefax +49 201 177-3030
Mobil +49 151 120 280 39
alexandra.boy@evonik.com

Angesichts des weltweit steigenden Bedarfs nach Weichmachern ergänzt die neue 2-PH-Anlage das bereits bestehende Geschäft mit Isononanol (INA). Am Standort Marl verfügt Evonik bereits über INA-Kapazitäten von 340.000 Tonnen pro Jahr und damit die weltweit größte einzelne Produktionsanlage zur Herstellung des Weichmacheralkohols. Insgesamt wird Evonik damit zum größten Hersteller von C9/C10 Weichmacher-Alkoholen in Europa.

Dr. Klaus Engel, im Vorstand der Evonik zuständig für das Geschäftsfeld Chemie: „Mit dieser Investition optimieren wir unseren Verbund in der C4-Chemie, bei der wir bereits heute über eine weltweit führende Position und langjähriges Know-how verfügen“.

Weichmacher verwandeln sprödes PVC in ein flexibles Material und ermöglichen dadurch den breiten Einsatz des Kunststoffes bei Konsumgütern. Sie sind daher zum Beispiel ein Bestandteil von Fußbodenbelägen, Kabelisolierungen, Planenstoffen und diversen Automobilanwendungen oder Folien. Evonik produziert in Marl über 2-PH und Isononanol hinaus auch den PVC-Weichmacher VESTINOL® 9 mit einer Kapazität von 220.000 Tonnen pro Jahr.

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
www.evonik.com

Aufsichtsrat
Wilhelm Bonse-Geuking, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Werner Müller, Vorsitzender
Dr. Klaus Engel, Dr. Alfred Oberholz,
Dr. Peter Schörner, Dr. Alfred Tacke,
Heinz-Joachim Wagner, Ulrich Weber

Informationen zum Konzern

Evonik Industries ist der kreative Industriekonzern aus Deutschland mit den Geschäftsfeldern Chemie, Energie und Immobilien. Evonik ist eines der weltweit führenden Unternehmen in der Spezialchemie, Experte für Stromerzeugung aus Steinkohle und erneuerbaren Energien sowie eine der größten privaten Wohnungsgesellschaften in Deutschland. Kreativität, Spezialistentum, kontinuierliche Selbsterneuerung und Verlässlichkeit sind unsere Stärken.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 43.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2006 einen Umsatz von rund 14,8 Milliarden Euro und ein operatives Ergebnis (EBIT) von über 1,2 Milliarden Euro.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.

Evonik Industries AG

Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
www.evonik.com

Aufsichtsrat

Wilhelm Bonse-Geuking, Vorsitzender

Vorstand

Dr. Werner Müller, Vorsitzender
Dr. Klaus Engel, Dr. Alfred Oberholz,
Dr. Peter Schörner, Dr. Alfred Tacke,
Heinz-Joachim Wagner, Ulrich Weber